



Landeshauptstadt München, Direktorium
Tal 13, 80331 München

An alle

Mitglieder des BA 3 und

Behörden

Vorsitzender

Christian Krimpmann

Theresienstraße 22, 80333 München
1.stellv.Vors. Gesche Hoffmann-Weiss
2.stellv.Vors. Martha Hipp

Geschäftsstelle:

Tal 13, 80331 München
Ansprechpartnerin: Frau Schäffler
Telefon: 2280 2666
Telefax: 2280 2674
E-Mail: anita.schaeffler@muenchen.de

München, 14.12.2016

**Niederschrift der öffentlichen Sitzung des
Bezirksausschusses 3 Maxvorstadt am 13.12.2016
im Arkadensaal der BayernLB, Oskar-von-Miller-Ring 3, 80333 München**

Beginn: 19.35 Uhr
Ende: 22.56 Uhr

Vorsitzender: Herr Krimpmann
Protokoll: Frau Schäffler

A Allgemeines

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2. Beschluss über die endgültige Tagesordnung

Frau Blepp beantragt unter TOP B 1.2 Aufnahme des Eilantrages, „Erhalt der Paul-Heyse-Villa und des Ensembles auf dem Grundstück Luisenstraße 22“, in die Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis: Der Eilbedürftigkeit wird einstimmig zugestimmt.

Herr Weiss beantragt unter TOP C 1.11 Aufnahme des Eilantrages, „Dauerhafter Bestandsschutz für Freischankflächen, die vor den geänderten Sondernutzungsrichtlinien vom 01.05.2014 genehmigt wurden“ in die Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis: Der Eilbedürftigkeit wird einstimmig zugestimmt.

Herr Auer beantragt unter TOP B 1.3 Aufnahme des Eilantrag „Bürgerbeteiligung beim Neubau eines Verwaltungsgebäudes für das Referat für Umwelt und Gesundheit an der Dachauer Straße“ in die Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis: Der Eilbedürftigkeit wird einstimmig zugestimmt.

Frau Thiele: möchte unter TOP D 4.3 Dachauer Straße 22 über die Probleme eines Bürgers berichten.

Her Krimpmann berichtet unter TOP B 4.1 über den Sitz des BA 3 im Beratergremium der Deutschen Bahn zum Neubau des Hauptbahnhofes, und der damit verbundenen künftigen Vorgehensweise.

Der Tagesordnung wird in der wie vorstehend aufgeführten, geänderter Form, einstimmig zugestimmt.

3. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzungen

Frau Hiersemenzel merkt an, ihren Antrag unter TOP C 1.6 nicht im Plenum zurückgezogen zu haben. Der Antrag habe sich vielmehr durch Tätigwerden der Verwaltung noch

vor der Sitzung erledigt.

Abstimmungsergebnis: Den Protokollen wird mit den o.g. Änderungen einstimmig zugestimmt.

4. Fragen an die Polizei

4.1 Antworten auf die Fragen aus der Sitzung vom 15.11.2016

4.2 Herr Selikovsky möchte wissen, was gegen Autofahrer unternommen wird, die ihre Fahrzeuge mit laufendem Motor parken und wie die Polizei bei bei Fahren gegen die Einbahnstraßenrichtung eingreift.

Herr Oswald teilt dazu mit, dass Fahrzeughalter, die in zweiter Reihe mit und ohne laufendem Motor parken, so weit möglich verwarnt werden.

Fahren gegen die Einbahnstraßenrichtung wird zur Anzeige gebracht.

Frau Hiersemenzel berichtet, dass wegen Sperrung der Hahnenstraße die Einbahnstraßenrichtung in der Kaulbachstraße geändert wurde. Es käme zu Verstößen und auch Unfälle sollen sich schon ereignet haben.

Herr Oswald kann dazu mitteilen, dass im Hinblick auf die geschilderten Umstände seitens der Polizeiinspektion 12 bereits Änderungen im Kreisverwaltungsreferat angeregt wurden. Unfälle sind bei der PI 12 nicht bekannt.

Herr Weiss berichtet, dass Autos immer noch mit überhöhter Geschwindigkeit den Josephsplatz umfahren bzw. überqueren.

Herrn Oswald ist die Problematik bekannt und die PI 12 ist bemüht eine Lösung zu finden.

Er schlägt außerdem evtl. bauliche Veränderungen vor um die überhöhten Geschwindigkeiten zu verhindern.

Herr Mittag erzählt von „Parolen“ linksextremen Inhalts an Hausmauern etc. in der Maxvorstadt. Herr Oswald kann sich dazu mangels Zuständigkeit nicht äußern, wird sich aber informieren.

5. Bürgeranliegen

5.1 Der Bürger hat das Wort

5.2 Bürgerpost an den BA 3

5.2.1 Schreiben zweier Bürgerinnen aus den Stadtbezirken Schwabing-Freimann und Maxvorstadt vom 10.11.2016 und 23.11.2016

Starke Verschmutzung durch Hundekot im Eingangsbereich der städt. Grundschule und des Kindergartens Türkenstraße 68

Herr Selikovsky schlägt vor, die Städtische Straßenreinigung soll sich um die Reinhaltung der genannten Gehwege kümmern. Außerdem soll der BA 3 die Aufstellung eines Hundekottütenspenders am Georg-Elser-Platz anregen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

5.2.2 Schreiben eines Bürgers aus dem Stadtbezirk Bogenhausen vom 09.11.2016

Luftverschmutzung durch Stau in der Gabelsbergerstraße

Der UA nimmt den Hinweis des Bürgers auf, wonach Verzicht auf einige Parkplätze möglicherweise Verbesserung bringt. An der Kreuzung Schleißheimer Straße könnte evtl. auf drei Parkplätze verzichtet werden, auch wäre eine andere Fahrspuraufteilung denkbar.

An der Kreuzung Augustenstraße wäre eine geänderte Ampelschaltung oder eine andere Maßnahme erforderlich. Der UA wird sich für die Realisierung der Veränderungen einsetzen. Der Bürger sollte eine entsprechende Nachricht erhalten und zudem einen Hinweis auf die Alternative 5.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

5.2.3 Anfrage einer Künstlervereinigung wegen eines Atelierhauses vom 10.11.2016

Herr Krimpamnn regt an, dass BA-Mitglieder, denen zu dieser Anfrage Informationen vorliegen oder in Zukunft zur Kenntnis gelangen, die Künstlervereinigung verständigen werden.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Herrn Krimpamnn wird einstimmig zugestimmt.

- 5.2.4 Schreiben eines Bürgers aus der Maxvorstadt vom 15.11.2016
 Wilder Parkplatz hinter der Gabelsbergerstraße 47 und dem Durchgang zur Glyptothek
 Hinsichtlich der Straßenbeleuchtung schlägt Herr Selikovsky vor sich an die Stadtverwaltung zu wenden. Er wird der Geschäftsstelle einen entsprechenden Formulierungsvorschlag zukommen lassen.

Der westliche Mensaeingang kann laut Auskunft von Frau Dr. Jarchow mit Genehmigung des Eigentümers beparkt werden.

Der Bürger soll eine entsprechende Nachricht erhalten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

5.3 Vorstellungen und Berichte

- 5.3.1 Luisenstraße 22, Presseerklärung des Verwaltungsgerichts München
 Herr Krimpmann berichtet im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten über die nicht öffentliche Verhandlung beim Verwaltungsgericht München am 28.11.2016.

6. Antworten der Stadtverwaltung auf Anträge und Anfragen des BA

- 6.1 Kreisverwaltungsreferat
 Befahren und Parken auf dem Josephsplatz verhindern
 BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02918 des BA 3 vom 11.10.2016
 Da seitens des BA 3 Poller gewünscht werden, wird der UA Vorsitzende einen Ortstermin mit dem Baureferat vereinbaren.
- 6.2 Kreisverwaltungsreferat
 Abdruck eines Antwortschreibens des KVR vom 07.11.2016 zu einer Bürgeranfrage „Tramhaltestelle Karlstraße“
- 6.3 Baureferat, Antwortschreiben
 Befahren und Parken auf dem Josephsplatz, BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02918 des BA 3 vom 11.10.2016
- 6.4 Referat für Gesundheit und Umwelt, Städtische Friedhöfe, Antwortschreiben
 Maßnahmen zum Schutz des Alten Nördlichen Friedhofs
 BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02776 des BA 3 vom 13.09.2016
 Herr Selikovsky wird einen Termin mit der Städt. Friedhofsverwaltung vereinbaren.
- 6.5 Sozialreferat, Antwortschreiben
 Stand der Planungen für den Nachbarschaftstreff Arnulfpark
 BA-Antrag Nr. 14-20 / B 2622
- 6.6 Direktorium, Antwortschreiben
 Abrechnung der Sitzungsgelder professionalisieren, Antrag Nr. 14.20 / B 03022 des BA 3 vom 15.11.2016
- 6.7 Baureferat, Antwortschreiben auf eine Anfrage des BA 3 zu Straßenbauarbeiten in der Neureutherstraße im Bereich Tengstraße mit Arcisstraße (TOP A 5.2.4/112016)
- 6.8 Baureferat, Antwortschreiben
 Verbesserung für den Radverkehr (1): breiterer Radweg für die Dachauer Straße
 Antrag Nr. 14-20 / B 02773 des BA 3 vom 25.08.2016

7. Bericht des Rechtsextremismusbeauftragten

Herr Dr. Bieberbach berichtet vom letzten Treffen der Rechtsextremismusbeauftragten mit dem KVR und der Polizei.

B Planung und Umwelt

1. Anträge

- 1.1 Antrag von Bündnis 90/Die Grünen im BA 3 vom 28.11.2016
 Kennzeichnung der Tekturen zu Bauvorhaben
Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt
- 1.2 Eilantrag der SPD im BA 3 vom 11.12.2016
 Erhalt der Paul-Heyse-Villa und des Ensembles auf dem Grundstück Luisenstraße 22
 Der Antrag soll an das Planungsreferat, unter Beteiligung der Unteren Denkmalschutzbehörde und der Unteren Naturschutzbehörde als beteiligte Dienststellen gerichtet werden.

- Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt gegen die Stimmen der FDP**
- 1.3 Eilantrag der CSU im BA 3 vom 12.12.2016
Bürgerbeteiligung beim Neubau eines Verwaltungsgebäudes für das Referat für Umwelt und Gesundheit an der Dachauer Straße
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 2. Entscheidungen und Anhörungen**
- 2.1 Bauvorhaben**
- 2.1.1 Liste der Bauvorhaben: 44., 45., 46., 47. KW
2.1.2 Liste der Abgeschlossenheitsbescheinigungen: 44., 45., 46. KW
2.1.3 Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2093
Deroystraße (westlich), Arnulfstraße (nördlich), Marsstraße (östlich und südlich), Änderung des Bebauungsplanes Nr. 945 – Steuerzentrum
vertagt aus der Sitzung vom 15.11.2016, TOP B 2.1.11
Herr Krimpmann schlägt Vertagung vor.
Abstimmungsergebnis: Der Vertagung wird einstimmig zugestimmt.
- 3. Vollzug der Baumschutzverordnung, Baumfällungen, Grün- und Freiflächenplanung**
- 3.1 Vollzug der Baumschutzverordnung**
- 3.2 Baumfällungen**
- 3.2.1 Gabelsbergerstraße 11-13, eine Flügelnuss
Die Baumschutzbeauftragte schlägt Zustimmung mit Ersatzpflanzung am gleichen Standort bzw. in der Nähe der überdachten Pergola vor.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 4. Aktuelle Sachstandsberichte**
Herr Krimpmann berichtet über ein Beratergremium, das die Deutsche Bahn zur Unterstützung beim Bau des neuen Hauptbahnhofes in München eingerichtet hat.
Herr Krimpmann wird als Vertreter des Bezirksausschusses 3 Maxvorstadt einen Sitz in diesem Gremium einnehmen. Er bittet, ihm Ideen und Anmerkungen zu diesem Thema mitzuteilen, damit er sie ggf. im Gremium einbringen kann. Er wird zeitnah aus den Sitzungen berichten.
- 5. Unterrichtungen**
- 5.1 Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2089, Pappenheimstraße (westlich) zwischen Marsplatz und Blütenburgstraße (Teiländerung des Bebauungsplanes mit Grünordnung Nr. 1466)
Unterrichtungs- und Äußerungsmöglichkeit für die Öffentlichkeit gem. § 13 a Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BauGB – Beschleunigtes Verfahren -
- 5.2 Baureferat, Gartenbau
Baumentfernungen und Gehölzpflegemaßnahmen an Straßen und in öffentlichen Grünflächen sowie in den Außenanlagen städtischer Immobilien, in Friedhöfen oder auf anderen städtischen Grundstücken
- 5.3 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Beschlussvorlage
Strukturelles Umsetzungskonzept für die Verwirklichung verkehrlicher Maßnahmen unter Verwendung von Stellplatzablösemitteln
Sitzungsvorlage Nr. 14–20 / V 05253
Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 15.11.2016
- 5.4 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Beschlussvorlage
Wohnungspolitisches Handlungsprogramm „Wohnen in München VI“ 2017 – 2021
Änderung des Mehrjahresinvestitionsprogrammes 2016 – 2020; Finanzierung
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07205
Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 15.11.2016
- 5.5 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Beschlussvorlage
Veränderungen im Baurecht aufgrund der Beschleunigung der Asylverfahren

- Antrag Nr. 14-20 / A 01449 der Stadtratsfraktion Freiheitsrechte, Transparenz und Bürgerbeteiligung vom 13.10.2015
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 7305
- 5.6 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Beschlussvorlage
Mehrjahresinvestitionsprogramm 2016 – 2020; Festsetzung der Reihenfolge großer Siedlungsmaßnahmen für die Jahre 2016 – 2020, Infrastrukturversorgungskonzept 2016 - 2020
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07482
- 5.7 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Beschlussvorlagen
a) Neuberufung des Heimatpflegers der Landeshauptstadt München und seines Stellvertreters Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07360
b) Wohnen für Alle ermöglichen – Soziale Wohnraumversorgung in München sicherstellen XII; Modulbauweise für städtischen Wohnungsbau und Flüchtlingsunterkünfte fördern
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07430 einschließlich Hinweis/Ergänzung vom 21.11.2016
c) Mehrjahresinvestitionsprogramm für die Jahre 2016- 2020
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07533
- 5.8 Baureferat, Gartenbau
Baumentfernungen und Gehölzpflegemaßnahmen an Straßen und in öffentlichen Grünflächen und in den Außenanlagen städtischer Immobilien, in Friedhöfen oder auf anderen städtischen Grundstücken
- 5.9 Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Fällgenehmigung Josephsplatz 8, eine Birke
- 5.10 Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Planfeststellung nach dem Personenbeförderungsgesetz für das Vorhaben Verlängerung von Haltestellen (Gruppe 1)
Eilentscheidung des Vorsitzenden vom 22.11.2016: Zustimmung zum Wegfall des Planfeststellungsverfahrens
- 5.11 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Beschlussvorlagen
a) Anwendung der Baumschutzverordnung auf öffentliche Grünflächen im gesamten Stadtgebiet
Empfehlung Nr. 14-20 / E 01097 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 11 Milbertshofen-Am Hart am 21.07.2016, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07547
b) Perspektive München, Zukunftsschau 2040 + - Szenarien zur Stadtentwicklung
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07418
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 07.12.2016
c) Gewerbeflächenentwicklungsprogramm GEWI, Fortschreibung und Öffentlichkeitsbeteiligung
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07490
Beschluss des gemeinsamen Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung und Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft vom 07.12.2016
d) Strukturelles Umsetzungskonzept für die Verwirklichung verkehrlicher Maßnahmen unter Verwendung von Stellplatzablösemitteln
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05253
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 07.12.2016

C Verkehr und öffentlicher Raum

1. Anträge

- 1.1 Antrag der SPD im BA 3 vom 13.11.2016
Größere und mehr Mülleimer im Uni- und Museumsviertel
Der UA schlägt mehrheitlich Zustimmung vor mit der Anmerkung, dass es bei Nr. 5 heißen muss: „Kreuzung Amalien-/Adalbertstraße“
Frau Blepp wird der Geschäftsstelle einen geänderten Antrag zuschicken.

- Abstimmungsergebnis: Dem geänderten Antrag wird mehrheitlich zugestimmt.**
- 1.2 Antrag der SPD im BA 3 vom 13.11.2016
Größere und mehr Mülleimer im Arnulfpark
Der UA sucht zuerst noch ein Gespräch mit dem Nachbarschaftstreff um den Bedarf abzufragen und schlägt deshalb Vertagung in die Sitzung am 10.01.2017 vor.
Abstimmungsergebnis: Der Vertagung wird einstimmig zugestimmt.
- 1.3 entfällt
- 1.4 Antrag der CSU im BA 3 vom 26.11.2016
Ampel an der Theresienstraße Ecke Amalienstraße nachts ausschalten
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 1.5 Antrag der CSU im BA 3 vom 26.11.2016
Entrümpelung des öffentlichen Raums; Erlaubnis für die Aufstellung von Zeitungsentnahmegeräten im öffentlichen Raum einschränken!
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 1.6 Antrag von Bündnis 90/Die Grünen im BA 3 vom 28.11.2016
Einbeziehung der Luftreinhaltevorgaben in die Planungen zur Sicherheitsnachrüstung des Altstadtringtunnels, Durchführung von Messungen
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 1.7 Antrag von Bündnis 90/Die Grünen im BA 3 vom 28.11.2016
Aufstellen von Bänken auf dem „Norkauer Platz“, Karlstraße 47
Der UA legt einen Plan vor, auf dem die gewünschte Lage der zwei Bänke eingezeichnet wurde. Der Plan wird mit den eingezeichneten Bänken an die Geschäftsstelle geschickt werden.
Abstimmungsergebnis: Antrag einstimmig zugestimmt
- 1.8 Antrag von Bündnis 90/Die Grünen im BA 3 vom 28.11.2016
Fahrradabstellflächen an der Theresienstraße, Höhe Hausnummer 60
Herr Auer wird sich an die Hausverwaltung wenden um evtl. eine alternative Lösung zu finden.
Frau Dr. Jarchow schlägt Vertagung des Antrages vor.
Abstimmungsergebnis: Der Vertagung wird einstimmig zugestimmt.
- 1.9 Antrag von Bündnis 90/Die Grünen im BA 3 vom 28.11.2016
Heißstraße als Fahrradstraße – Unterstützung des Antrages des BA 9
Der UA schlägt vor, den Antrag wie folgt zu modifizieren:
Statt „vom Olympiapark“ soll es „von der Lothstraße“, statt „Barer Straße“ „Neue Pina-
kothek“ heißen.
Abstimmungsergebnis: Der Vorschlag des UA wird mehrheitlich abgelehnt.
- 1.10 Antrag von Bündnis 90/Die Grünen im BA 3 vom 28.11.2016
Informationstafeln auf Spielplätzen – Rattenbefall vorbeugen
Der UA schlägt mehrheitlich Ablehnung vor.
Frau Dr. Jarchow teilt mit, der BA 12 Schwabing-Freimann habe einen Antrag gleichen Inhalts bereits gestellt. Das Ergebnis dieses Antrages solle abgewartet werden.
Herr Krimpmann schlägt vor, den Antrag zurückzuziehen und ggf. zu einem späteren Zeitpunkt erneut einzubringen.
Frau Dr. Jarchow zieht Ihren Antrag zurück.
- 1.11 Eilantrag von Bündnis 90/Die Grünen im BA 3 vom 11.12.2016
Dauerhafter Bestandschutz für Freischankflächen, die vor den geänderten Sondernutzungsrichtlinien vom 01.05.2014 genehmigt wurden.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 2. Entscheidungen und Anhörungen**
- 2.1 Verkehr**

2.1.1 Baureferat

Georgen-, Friedrich-, Türkenstraße, Lichtsignalanlagenabbau
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.1.2 Kreisverwaltungsreferat, Verkehrsanordnung

Absolutes Haltverbot Schleißheimer Straße und Rottmannstraße
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.1.3 Baureferat, Anhörung

Altstadtring Nordwest, Sicherheitsnchrüstung Altstadtringtunnel, Straßenumbau
Oskar-von-Miller-Ring und Von-der-Tann-Straße

Der UA schlägt folgende Stellungnahme vor:

Punkt 3.1.4: Die Freiflächengestaltung (Seite 22) soll durch einen städtebaulichen Realisierungswettbewerb erfolgen. Deshalb soll es auf Seite 22 heißen „... **soll** für die detaillierte Gestaltung der Freiflächen...“ anstatt „kann...“. Zuständig dafür soll das Baureferat sein.

Um dem o.g. Wettbewerb Gestaltungsspielraum zu geben, soll die Festlegung der Fahrbahnkanten offen bleiben.

Die Gehweggestaltung Ecke Gabelsberger-/Türkenstraße ist auf beiden Seiten der Gabelsbergerstraße großzügigst (jedoch jeweils mindestens 2,95 Meter breit) zu realisieren.

Das konkurrierende Verfahren soll unter Einbeziehung der Bürger und Anrainer bis Ende 2018 abgeschlossen sein, wobei die Beteiligung der Bürger an den Planungen und die Möglichkeit einer nachträglichen Umgestaltungen vertraglich festgelegt werden sollen.

Frau Dr. Jarchow schlägt zusätzlich vor, bei der Oberflächengestaltung ein eingeschränktes Urheberrecht für die Oberflächengestaltung zu vereinbaren.

Der anwesende Vertreter des Baureferates sieht kein Problem bei den o.g. Änderungen auf Seite 22 (soll statt kann). Er teilt noch mit, dass es nach Realisierung der vorliegenden Pläne einen durchgehenden Radweg auf dem Altstadtring geben wird. Der Fußgängertunnel an der Gabelsbergerstraße wird mangels Barrierefreiheit aufgelassen werden.

Herr Auer bittet den Vertreter des Baureferates die Detailplanung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Den Vorschlägen des UA sowie der o.g. zusätzlichen Forderungen hinsichtlich der vertraglichen Festlegungen zu nachträglichen Veränderungen der Planungen und Einschränkung des Urheberrechts wird einstimmig zugestimmt.

2.2 Öffentlicher Raum

2.2.1 MVG-Radstation am Königsplatz – Ortstermin am 05.10.2016

vertagt aus der Sitzung vom 11.10.2016 (Tischvorlage TOP C 2.2.) und der Sitzung am 15.11.2016 (TOP C 2.2.1)

Unterlagen liegen bereits vor

Der UA schlägt erneut Vertagung vor.

Abstimmungsergebnis: Der Vertagung wird einstimmig zugestimmt.

2.2.2 Kreisverwaltungsreferat, Beschlussvorlage, Verkaufseinrichtung auf öffentlichem Grund

a) Fünf Zeitungsentnahmegeräte vor den Anwesen Ludwigstraße 27, Geschwister-Scholl-Platz 1, Prof.-Huber-Platz 2, Theresienstraße 61 und Theresienstraße 41

vertagt aus der Sitzung vom 15.11.2016 (TOP C 2.2.2)

Unterlagen liegen bereits vor

Das zugeschickte Musterexemplar der Zeitung wurde vom UA begutachtet. Es erweckt nur den Anschein überwiegend redaktionell zu sein. In Wirklichkeit handelt es sich bei den Reportagen über Geschäfte und Unternehmen um verkappte Werbung für selbige.

Die Erlaubnis soll deshalb mit folgender Begründung versagt werden:

Keine Zeitungsentnahmegeräte für kostenlose Werbe-Zeitschriften und damit unzumutbare Häufung der Sondernutzungen und Beeinträchtigung des Stadtbildes und Beeinträchtigung des Gemeingebrauchs.

Es liegt eine Beeinträchtigung der Leichtigkeit des Fußgängerverkehrs und der Straßen-

reinigung und des Winterdienstes vor.

Der mit der Sondernutzung verfolgte Zweck kann genauso gut durch Auslegen in Geschäften oder Lokalen sowie in Hauseingängen erfolgen mit geringerer Beeinträchtigung des Gemeindegebrauchs.

Der UA schlägt evtl. eine weitere Vertagung vor um noch mehr BA-Mitgliedern die Möglichkeit zu geben die Zeitung anzusehen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag auf Vertagung wird einstimmig zugestimmt.a

b) Aufstellen einer Zeitungsverkaufseinrichtung Schleißheimer Straße 86

Der UA schlägt einstimmig Ablehnung vor.

Abstimmungsergebnis: Der Aufstellung wird einstimmig abgelehnt.

2.3 Gaststätten

2.3.1 Kreisverwaltungsreferat, Sondernutzungen

a) Brienner Straße 49, Rücknahme einer Sondernutzungserlaubnis, Freischankfläche

Der UA schlägt mehrheitlich Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Der Rücknahme wird mehrheitlich zugestimmt.

b) Hiltenspergerstraße 8, Teilwiderruf der Freischankfläche

Laut UA liegt hier kein Betreiberwechsel vor, so dass der Bestandsschutz hier bestehen bleiben soll. Der UA wünscht keine Maßnahmen zu Einzelfällen, sondern das KVR soll zuerst eine Bestandsaufnahme im Stadtviertel machen und dann einheitlich für alle betroffenen Gaststätten etc. eine Beschlussvorlage fertigen, die zu einem festzulegenden Stichtag umgesetzt wird.

Der UA schlägt deshalb einstimmig Ablehnung vor.

Abstimmungsergebnis: Die Beschlussvorlage wird mit den o.g. Gründen des UA einstimmig abgelehnt.

2.4 Veranstaltungen

2.5 Aktuelle Sachstandsberichte

3. Unterrichtungen

3.1 Baureferat

Aktion Saubere Stadt; Wiederholung der Kampagne für „Rein. Und Sauber“, das städt. Servicetelefon gegen Vermüllung

3.2 Kreisverwaltungsreferat

Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG), zwei Zeitungsentnahmegerate: Arcisstraße 17, Prof.-Huber-Platz 2

3.3 Baureferat, Beschlussvorlage

Dachauer Straße zwischen Lori- und Gabelsbergerstraße im 3. Stadtbezirk Maxvorstadt Verbesserung der Radverkehrsführung mit Kreuzungsumbau im Zuge des Austausches von Lichtsignalanlagenabbau, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06874
Beschluss des Bauausschusses vom 22.11.2016

3.4 Kreisverwaltungsreferat, Verkehrsmanagement

a) Kurzparkzone Erika-Mann-Straße vor Anwesen 2

b) absolutes Haltverbot in der Bernhard-Wicki-Straße Südseite außerhalb der Parkbuchten

c) verkehrsrechtliche Anordnungen für den Fußgängerbereich Josephsplatz

d) Schackstraße, Öffnung für den gegenläufigen Radverkehr

e) Arbeiten im Straßenraum, Heßstraße 2 - 8, Verlegen Fernwärmeleitung

3.5 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Beschlussvorlage

Neubau Hauptbahnhof München

a) Sachstand und Rahmenvereinbarung

b) „Hauptbahnhof München von außen verwahrlost“

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07576

Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 23.11.2016

3.6 Kreisverwaltungsreferat, Verkehrsmanagement, Verkehrssteuerung

Austausch von Lichtsignalanlagen: Arnulf-/Hopfenstraße

Herr Selikovsky hat bereits einen Ortstermin mit dem KVR am 05.01.2016 vereinbart. Er schlägt vor anzuregen, die derzeitige Anforderungszeit der Bedarfsampel zu reduzieren.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Herrn Selikovsky wird einstimmig zugestimmt.

- 3.7 Vollzug der Sondernutzungsrichtlinien der Landeshauptstadt München, Schreiben des Oberbürgermeisters zur Ablehnung von Anträgen für zwei Zeitungsentnahmegeräte, Arcisstraße 17 und Prof.-Huber-Platz 2

D Soziales und Bildung

1. Anträge

- 1.1 Antrag des Kinder- und Jugendbeauftragten im BA 3 vom 26.11.2016
MVV-Tickets für Jugendliche bezahlbar machen!
Im UA wurde bemängelt, dass im Antrag nicht spezifiziert ist, bis zu welcher Altersgruppe die günstigen Tickets gelten sollen. Frau Gehling wünscht, dass im ersten Satz nach „... für Jugendliche“ folgender Zusatz eingefügt wird „Kinder und Auszubildende bis zum Ende ihrer Ausbildungszeit“. Eine Entscheidungsempfehlung des UA liegt nicht vor. Blepp schlägt vor, auch andere BAs für dieses Thema zu interessieren und dann evtl. einen BA-übergreifenden Antrag zu stellen.
Herr Auer ist mit einer Vertagung in die nächste Sitzung einverstanden.

Abstimmungsergebnis: Der Vertagung wird einstimmig zugestimmt

2. Entscheidungen und Anhörungen

3. Aktuelle Sachstandsberichte

4. Unterrichtungen

- 4.1 Sozialreferat, Haushaltsplan 2017, div. Beschlussvorlagen
Haushaltsplan 2017 - Produkt- und zielorientierte Ansätze; Zuschussnehmerdatei 2017; Vollzug des Haushaltsplanes 2017 für den Bereich „Förderung freier Träger“ des Sozialreferates/Stiftungsverwaltung-Bürgerschaftliches Engagement (BE) und Zentrale, des Amtes für Soziale Sicherung, des Stadtjugendamtes und des Amtes für Wohnen und Migration
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 07226, 07237, 07218, 07291
Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses des Sozialausschusses in der gemeinsamen Sitzung vom 22.11.2016
- 4.2 Sozialreferat
Förderung freier Träger zur Übernahme höherer Miet- und Mietnebenkosten für die Projekte des IG Stammhaus, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06710
- 4.3 Frau Thiele berichtet von den Problemen eines durch Wohnungsbrand in der Dachauer Straße 22 obdachlos gewordenen Bürgers. Sie bittet alle BA-Mitglieder um Information über Möglichkeiten dem Bürger bei der Suche nach einer Unterkunft bzw. Unterbringung des noch verbliebenen Mobiliars behilflich zu sein. Eine Hilfe durch öffentliche Stellen sei nicht möglich.

E Kultur

1. Anträge

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Budget

Antragsteller: Pinakothek der Moderne
Maßnahme: 3. Kunstareal-Fest vom 23. bis 25.06.2017
beantragter Zuschuss: 7.000,00 €
Eine Vertreterin der Stiftung Pinakothek der Moderne stellte im UA und im Plenum das Vorhaben der Pinakothek der Moderne zum Kunstarealfest 2017 vor. Da das Programm für 2017 umfangreicher als in den Vorjahren wird ein höherer Förderbetrag beantragt.

Der UA schlägt vor, das Fest mit 3.500,00 € zu bezuschussen. Eine höhere Förderung kann nicht erfolgen, da das Budget des BA 3 für 2016 damit bereits ausgeschöpft ist. Herr Auer ist der Ansicht, dass der volle Zuschuss genehmigt werden sollte.

Herr Stadler schließt sich der Meinung von Herrn Auer an.

Frau Blepp und Herr Lang geben zu bedenken, dass das Budget des BA 3 für 2016 bereits voll ausgeschöpft ist; Herr Dr. Westner weist darauf hin, dass aus Budgetrücklagen auch schon 10.000,00 € verbraucht sind.

Abstimmungsergebnis über 7.000,00 €: mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis über 3.500,00 €: einstimmig zugestimmt

3. Aktuelle Sachstandsberichte

3.1 U-Bahn-Galerie

Von Ende April bis Ende Mai 2017 wird ein Projekt mit Bildern aus Namibia ausgestellt werden.

3.2 Die SWM tauschten die Schlösser zur U-Bahn-Galerie ohne vorherige Ankündigung aus. Der Kulturausschuss bittet den Vorsitzenden, Herrn Krimpmann, sich bei den Stadtwerken über den Austausch der Schlüssel ohne vorherige Ankündigung zu beschweren. Außerdem soll der Vorsitzende ein Gespräch mit dem SWM über die zukünftige Nutzung der U-Bahn-Galerie führen.

Herr Popp teilt mit, dass es Ziel der MVG sei, höhere Mieteinnahmen zu erzielen.

Da Vertragspartner bei Anmietung der U-Bahn-Galerie in Vertretung der Landeshauptstadt München das Kommunalreferat war und die Mietkosten für die Galerie vom Direktorium bezahlt werden, wird sich die Geschäftsstelle beim Direktorium erkundigen, wie hinsichtlich einer evtl. bevorstehenden Kündigung und etwaiger folgender Vertragsverhandlungen weiter vorgegangen werden soll.

Abstimmungsergebnis: Dieser Vorgehensweise wird einstimmig zugestimmt.

3.3 Der UA beschließt einen Antrag zur Anbringung von Hinweisschildern an der Unterführung Ludwigstraße um auf die künstlerische Gestaltung der Unterführung aufmerksam zu machen. Der Antrag wird in der Sitzung am 10.01.2017 eingebracht werden.

3.4 Gedenktag Opfer des Nationalsozialismus

NS-Dokuzentrum würde sich über eine Beteiligung des BA 3 freuen. Die Veranstaltung wird am Vormittag als Schülerprojekt stattfinden.

Der Flyer des NS-Dokuzentrums wird den BA-Mitgliedern durch Dr. Herrn Westner zugeleitet werden.

Berichte des Unterausschussvorsitzenden

4. Unterrichtungen

4.1 Kulturreferat

Förderung des Projektes „Wohlstandsbank“, Fristverlängerung, Fördersumme

F BA-Angelegenheiten, Sonstiges und Termine

1. Stadtkämmerei, Beschlussvorlage, Unterrichtung

Entwurf Mehrjahresinvestitionsprogramm für die Jahre 2016 – 2020, einschließlich Neufassung vom 21.11.2016, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07533

Zur Kenntnis genommen

2. Direktorium, Anhörung

Anhörungsrecht für Planungen im Bereich „Wohnen für Alle“

Antrag des BA 15 Trudering-Riem, Nr. 14-20 / B 02859 vom 22.09.2016

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

3. Aufstellung eines Infokastens an der Barer Straße

Herr Krimpmann wird der Geschäftsstelle einen Formulierungsvorschlag zur Weiterleitung an das Kommunalreferat zuleiten.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorgehen wird einstimmig zugestimmt.

4. Direktorium, Anhörung

- Bürgerhaushalt auf Stadtbezirksebene;
Anhörung der Bezirksausschüsse zum Entwurf der Beschlussvorlage
vertagt aus der Sitzung vom 15.11.2016
Unterlagen liegen bereits vor
Abstimmungsergebnis: einstimmig abgelehnt
5. Ergebnis der Kassenprüfung 2015
Abstimmungsergebnis: Der Kassierer wird einstimmig entlastet.
6. Bürgerversammlung 2017: Versammlungslokal
Vorgeschlagen wird die Bürgerversammlung 2017 wieder in der Kirche St. Markus zu
veranstalten.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
7. Antrag der SPD im BA 3 vom 23.11.2016
Internetzugang im Bürgerbüro und Plenarsitzungssaal des BA 3
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
8. Antrag der SPD im BA 3 vom 28.11.2016
Städtisches Telefonbuch auf Alfresco zur Verfügung stellen
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
9. Örtlichkeit Kinder- und Bürgerfest 2017
Vorgeschlagen wird die Gabelsbergerstraße zwischen Schleißheimer- und Augustenstraße
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
10. Mitgliederwechsel im BA 3 (Frau Afsali scheidet aus dem BA 3 aus)
Amtseinführung eines neuen BA-Mitgliedes (Herr Daniel Fritsch)
Herr Fritsch spricht die Eidesformel.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
11. U-Bahn-Galerie, Mietvertrag
Zur Kenntnis genommen (s.o.)

München, 14.12.2016



Christian Krimpmann
Vorsitzender



Anita Schäffler
Protokoll